

Stellenausschreibung

Im Geschäftsbereich des Ministeriums für Soziales, Arbeit und Gesundheit ist beim Landratsamt Zollernalbkreis – Gesundheitsamt– zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine unbefristete Vollzeitstelle zu besetzen:

Leitung des Gesundheitsamtes (w/m/d)

Informationen zum Landkreis finden Sie unter [Landkreis Zollernalbkreis](#).

Das Gesundheitsamt ist für alle Fragen des Öffentlichen Gesundheitsdienstes im Landkreis Zollernalbkreis mit seinen rund 193.000 Einwohnerinnen und Einwohnern zuständig. Es ist organisatorisch dem Dezernat 3 „Bau und Umwelt“ des Landratsamtes Zollernalbkreis zugeordnet und untergliedert sich in die Bereiche „Amtsärztlicher Dienst“, „Infektionsschutz, Trinkwasser“, „Kinder- und Jugendgesundheitsdienst“ und „Gesundheitsplanung, Gesundheitsförderung, Gesundheitsberichterstattung und Prävention“.

Ihre Aufgaben:

- Leitung und Koordinierung der fachlichen und organisatorischen Aufgaben
- Konzeption und Koordinierung von Grundsatzangelegenheiten, Schwerpunktthemen und Projekten (z. B. ÖGDigital)
- Personalführung und -entwicklung für derzeit 40 Mitarbeitende
- Fachliche Verantwortung und ggf. Bearbeitung von Einzelfällen von grundsätzlicher Bedeutung
- finanzielle Verantwortung für das Gesundheitsamt
- Vertretung des Gesundheitsamtes bei öffentlichen Veranstaltungen, sowie in Gremien auf Kreis- und Landesebene
- organisatorische Weiterentwicklung des Gesundheitsamtes

Änderungen des Aufgabenzuschnitts bleiben vorbehalten.

Ihr Profil:

- Ärztinnen und Ärzte mit fachärztlicher Weiterbildung für das Öffentliche Gesundheitswesen oder eine nach § 4 Abs. 2 des Gesetzes über den öffentlichen Gesundheitsdienst als gleichwertig anerkannte ärztliche Qualifikation erfolgreich abgeschlossen haben und zusätzlich die nach der Weiterbildungsordnung der Landesärztekammer Baden-Württemberg vom 18. Mai 2020 vorgesehenen Weiterbildungszeit in einem Gesundheitsamt, den Besuch mindestens der Hälfte der

nach der Weiterbildungsordnung der Landesärztekammer Baden-Württemberg erforderlichen Stunden der Kurs-Weiterbildung für öffentliches Gesundheitswesen sowie der absolvierten dreimonatigen Weiterbildungszeit in der Psychiatrie

- hohe Sozial- und Führungskompetenz sowie umfangreiche fachliche Kenntnisse der gesamten Medizin, insbesondere auf dem Gebiet des Öffentlichen Gesundheitswesens
- Verhandlungs- und Organisationsgeschick, Flexibilität, Fähigkeit zur Motivation und Anleitung der Mitarbeitenden, Durchsetzungs- und Entscheidungskompetenz und wirtschaftliches Handeln
- Fähigkeit und Bereitschaft, bei steigendem Effizienzdruck Impulse zur konzeptionellen Weiterentwicklung des Öffentlichen Gesundheitsdienstes auf Landkreisebene zu setzen
- hohes Maß an Kooperationsfähigkeit in der Zusammenarbeit mit anderen Dienststellen und externen Partnern
- Führungserfahrung

Unser Angebot:

- Die Funktion ist für Beamtinnen und Beamte derzeit nach Besoldungsgruppe A 16 mit Amtszulage bewertet
- Tarifbeschäftigte erhalten eine tarifgerechte Bezahlung bis Entgeltgruppe E15Ü TV-L (vorbehaltlich der Zustimmung des Finanzministeriums)
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch individuelle Arbeitsmodelle
- Vielfältige Fortbildungsangebote zum Ausbau Ihrer Kompetenzen.
- Unterstützung Ihrer Mobilität mit dem [Job Ticket BW](#),
- Krisensicherer Arbeitsplatz und [Betriebliche Altersvorsorge für Tarifbeschäftigte](#).

Weitere Informationen:

Wir schätzen Vielfalt und begrüßen Bewerbungen unabhängig von Alter, Geschlecht, geschlechtlicher und sexueller Identität, ethnischer, kultureller und sozialer Herkunft, Nationalität, Behinderung, Religion und Weltanschauung. Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Wir weisen darauf hin, dass für Personen, die in Einrichtungen des Öffentlichen Gesundheitsdienstes tätig werden sollen, vor Einstellung eine [Nachweispflicht](#) hinsichtlich einer Immunisierung gegen Masern besteht. Bei Nichtvorlage eines geeigneten Nachweises ist eine Einstellung im Öffentlichen Gesundheitsdienst ausgeschlossen.

Fachliche Fragen richten Sie bitte an Herr Dr. Hierl (Tel.: 07471 9309-1553). Bei Fragen zum Bewerbungsverfahren steht Ihnen Frau Hesse-Dahlheimer (Tel.: 0711 123-3752) zur Verfügung.

Bitte bewerben Sie sich mit aussagekräftigen Unterlagen (Lebenslauf, Approbation, Facharztanerkennung, ggf. Promotionsurkunde, Arbeitszeugnisse, Abiturzeugnis)

bis zum 09.08.2026 unter Angabe der **Kennziffer 403-A02**

über unser [Online-Bewerbungsportal](#).

Bewerbende aus Drittstaaten müssen den Bewerbungsunterlagen ihren Aufenthaltstitel mit entsprechender Arbeitserlaubnis beifügen.

Mit Ihrer Bewerbung stimmen Sie der [Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten](#) nach den Vorgaben der Datenschutzgrundverordnung und des Landesdatenschutzgesetzes zu.

Bewerbungen per Post oder E-Mail können leider nicht berücksichtigt werden.

